



Tourismusentwicklung in Bernau am Chiemsee

Beitrag

Anja Abel, Amtsleitung Tourismus der Gemeinde Bernau am Chiemsee, zeigte sich in der Sitzung des Tourismus-Ausschusses am 25. November 2021 – trotz vieler Abstriche durch Corona – zufrieden mit der Urlaubssaison 2021.

Entwicklung der Übernachtungszahlen

Im Zeitraum Januar bis Oktober 2021 verzeichnete Bernau insgesamt 256.166 Übernachtungen. Damit liegen wir erfreulicherweise über den Vorjahreswerten (+ 9,9 Prozent) und sogar über den Zahlen aus dem Pre-Corona Jahr 2019 (+ 4,6 Prozent). Die Steigerung liegt vor allem an der starken Klinikauslastung – rund 46 Prozent der Übernachtungen sind auf die ortsansässigen Kliniken zurückzuführen. Aber auch der Trend zum Reisen im eigenen Land wirkte sich positiv auf den Urlaubsort Bernau aus.

Bei den rein touristischen Übernachtungen (ohne Kliniken) verzeichneten wir in diesem Jahr aufgrund des 5-monatigen Beherbergungsverbots (einschließlich Ostern und Pfingsten) einen Rückgang von 7,2 Prozent gegenüber Vorjahr auf 126.036 Übernachtungen. Obwohl die Saison 2021 erst Ende Mai starten konnte, freuen wir uns über eine sehr starke Sommersaison mit Rekordwerten im August und September. Im Pre-Coronavergleich konnten wir in den Sommermonaten Juli bis September sogar 13 Prozent mehr Gäste begrüßen als im Vergleichszeitraum 2019. Auch der goldene Herbst hat seinen Namen alle Ehre gemacht und viele Gäste in die Berge gelockt und so für eine gut gebuchte Nachsaison gesorgt.

Der Wunsch nach kontaktarmem Urlaub sorgte in den beiden letzten Corona Jahren für eine leichte Verschiebung innerhalb der Betriebskategorien. Während die Übernachtungen auf dem Bauernhof im Pre-Corona Vergleich leicht zugenommen und die Buchung von Ferienwohnungen auf konstant hohem Niveau blieben, bekamen die Hotels die beiden Corona Jahre am deutlichsten zu spüren. Betrachtet man die Übernachtungen nach Betriebskategorie haben die Hotels um 11 Prozent verloren, Campingplätze im Gegenzug um 9 Prozent zugelegt. Die Einbußen bei den Hotels sind u.a. auch darauf zurückzuführen, dass eines der großen Hotels im Ort wegen eines Wasserschadens längere Zeit nicht vollständig öffnen konnte.

Insgesamt blieben die touristischen Gäste in diesem Jahr mit 4,4 Tagen im Schnitt etwas länger als in den Jahren zuvor (+ 15,3 Prozent im Pre-Corona-Vergleich). Im Ferienhaus lag die durchschnittliche Aufenthaltsdauer mit 7,2 Tagen am höchsten, gefolgt von Bauernhof und Ferienwohnung mit jeweils rund 6,3 Tagen. Kürzer war die Verweildauer beispielsweise im Hotel mit 2,9 Tagen oder auf den Campingplätzen mit durchschnittlich 1,4 Tagen.

Buntes, coronakonformes Veranstaltungsangebot

Die Tourist-Information veranstaltet bzw. bewarb auch im Jahr 2021 zahlreiche Veranstaltungen und Führungen so dass in den Sommermonaten einiges im Ort bzw. im Chiemseepark Felden geboten war. Ein Highlight war sicherlich das Open-Air Kino im Kurpark mit Foodtrucks, Picknickfeeling und Live-Musik, das aufgrund des großen Erfolges auch für 2022 wieder geplant ist.

Neben den bewährten musikalischen Klassikern wie den wöchentlichen Kurkonzerten der Bernauer Musikkapelle und den Alphornkonzerten veranstalteten wir in diesem Jahr erstmals drei Gartenkonzerte im Kurpark mit Anna Rehker und ihren Gastmusikern, die gut besucht waren. Das für Dezember geplante Weihnachtskonzert auf Gut Hitzelsberg mit dem Ensemble Goldmund musste leider coronabedingt abgesagt werden.

Der Rückblick im gestrigen Tourismusausschuss umfasste auch einen Einblick in die zahlreichen Marketingmaßnahmen, mit der die Tourist-Information den Urlaubsort Bernau bewirbt und auf die Freizeitmöglichkeiten und Veranstaltungen aufmerksam macht. Neben klassischen Anzeigen, Presseartikeln, Broschüren und Flyern und dem wöchentlichen Gastgeber-Newsletter ist die Website das Herzstück der touristischen Kommunikation und Information. Um auch neue Zielgruppen anzusprechen ist Bernau außerdem seit diesem Jahr noch stärker als bisher auf den gängigen Social Media Kanälen Instagram und Facebook mit schönen Impressionen aus der Natur sowie mit tagesaktuellen Freizeit-, Gastronomie- und Veranstaltungstipps präsent.

Neues Veranstaltungskonzept und frischerer Markenauftritt ab 2022

Frischen Wind möchten Anja Abel und Ihr Team im kommenden Jahr unter anderem in die Veranstaltungen und Führungen bringen. Neben den bewährten Konzerten, Vereinsfesten und Event-Highlights wie dem Open Air Kino, dem Street Food Festival und dem Mittelalterspektakel sollen sog. Picknick Konzerte künftige auch kleineren, regionalen Bands eine geeignete Plattform bieten und den Ortskern beleben.

Außerdem ist ein komplett neues Konzept bei den Führungen geplant. Unter den drei großen Rubriken „Kultur/Brauchtum“, „Natur“ und „Nacht“ soll es ab dem kommenden Jahr neue, saisonale

Themenwanderungen geben wie z.B. Schwammerlführungen, Fackelwanderungen und spannende Bernauer G'schichten passend zur jeweiligen Saison.

Darüber hinaus arbeitet die Tourist-Information seit Wochen mit Hochdruck am neuen Gastgeberverzeichnis 2022, das den Startschuss für einen neuen, zeitgemäßen, ansprechenden und einheitlichen Markenauftritt geben wird.

Bericht und Grafiken: Tourist-Information Bernau a. Chiemsee

Foto: Hötzelsperger – Herbst-Blick auf Bernau und auf den Chiemsee

Herbst-Blick auf Bernau und auf den Chiemsee



Jubiläumskonzert
1100 Jahre Prutting

BLASORCHESTER
DER MÜNCHNER
PHILHARMONIKER
Unter der Leitung von Albert Osterhammer
Moderation Traudi Siferlinger

Am Samstag,
den 27.07.2024
Einlass ab
17:30 Uhr

Karten: www.prutting.de/kartenverkauf



Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

1. Bernau
2. Tourismusentwicklung
3. Umland